



ELOWIN



NBDF.de



Windenbriefing 2023

Schlepphandbuch ELOWIN Siegritz

Geplanter Windendienst am Wochenende

Kalender.digital NBDF

Leser 🔍 ☰

- Legende
- Serientermin
 - Nur Lesezugriff
 - Nur Hinzufügen
 - Erinnerungen aktiv
 - Anmeldungen aktiviert
 - Unterkalender sichtbar
 - Unterkalender versteckt
- Unterkalender

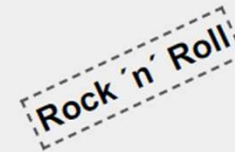
- Windenschlepp...
- Vereinstermine
- Windenfahrer
- Helfer
- Ferien & Feiert...

	2023																																							
	<<	↻	🖨																													>	Heute	>	Tag	Woche	Monat	Jahr	Liste	Plane
Jan	01	W1	03	04	05	06	07	08	W2	10	11	12	13	14	15	W3	17	18	19	20	21	22	W4	24	25	26	27	28	29	W5	31									
Feb	01	02	03	04	05	W6	07	08	09	10	11	12	W7	14	15	16	17	18	19	W8	21	22	23	24	25	26	W9	28												
März	01	02	03	04	05	W10	07	08	09	10	11	12	W11	14	15	16	17	18	19	W12	21	22	23	24	25	26	W13	28	29	30	31									
April	01	02	W14	04	05	06	07	08	09	W15	11	12	13	14	15	16	W16	18	19	20	21	22	23	W17	25	26	27	28	29	30										
Mai	W18	02	03	04	05	06	07	W19	09	10	11	12	13	14	W20	16	17	18	19	20	21	W21	23	24	25	26	27	28	W22	30	31									
Juni	01	02	03	04	W23	06	07	08	09	10	11	W24	13	14	15	16	17	18	W25	20	21	22	23	24	25	W26	27	28	29	30										

Spontaner Schleppbetrieb (Mo-Fr)



Schleppkalender für Siegritz

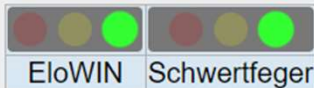


Kurzbeschreibung:

Der Kalender dient in erster Linie dazu, den Schleppbetrieb zu planen. Es werden immer die kommenden 14 Tage angezeigt und jeder Pilot kann für je Windenfahrer, sollte in der Spalte Schleppbetrieb dieser Tag mit grünen Haken versehen werden. Vorzugsweise sollte der Haken von einem Windenfar

Aktuelle Hinweise:

25.03.2023 ab 17:00 Uhr Windenbriefing in Wüstenstein Gasthaus Schoberth (25.03.2023)



...	Name	...	Sa 25.03.	So 26.03.	Mo 27.03.	Di 28.03.	Mi 29.03.	Do 30.03.	Fr 31.03.	Sa 01.04.
⚙	Schleppbetrieb									
⚙	↑ Mustermann	WD	?							
⚙	↑ Aleksej S									
⚙	↑ Alfred Hutzler	WD								
⚙	↑ Alfred R									
⚙	↑ Antonia D.									
⚙	↑ Bettina E									
⚙	↑ Chappi	WD								
⚙	↑ David R.									
⚙	↑ Dominik B	W								

Container



Rechter Container

ELOWIN und Quad

- Bitte möglichst gerade in den Container vorwärts reinfahren



Linker Container

- Benzin Winde, Motorrad, Funkgeräte, Schilder Funkgeräte,..
- Schilder aufhängen und Ordnung halten



OSTWIND stationär

Standort: ELOWIN

Start

Startplatz West (bei Ostwind)

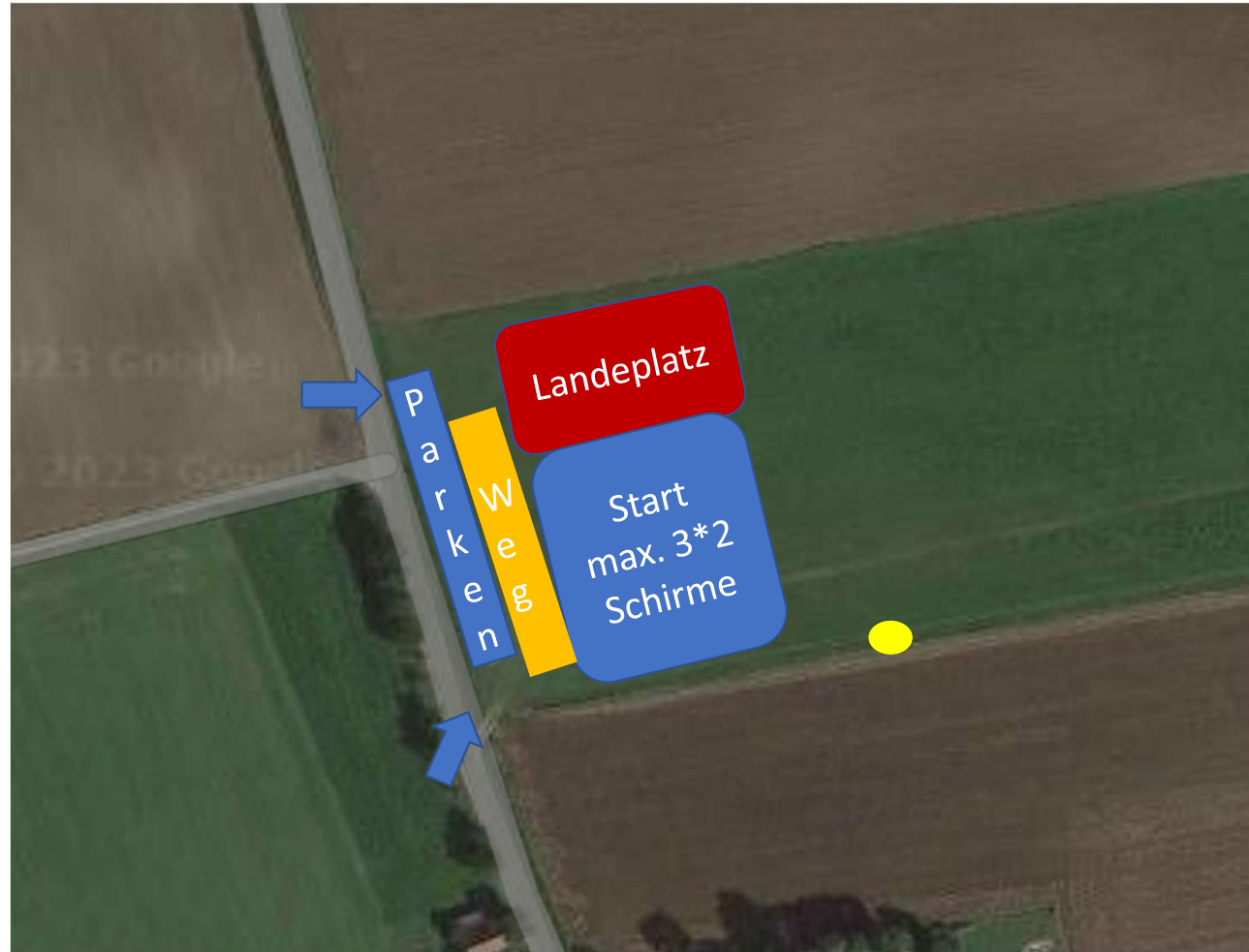
Start- und Landplatz einhalten

Zufahrtsweg freihalten

Beim Parken entlang der Straße
Vollständig in den Grünstreifen
fahren!!

Telefonleitung

Bitte mit ausreichend Abstand
überfliegen



WESTWIND stationär

Standort: ELOWIN

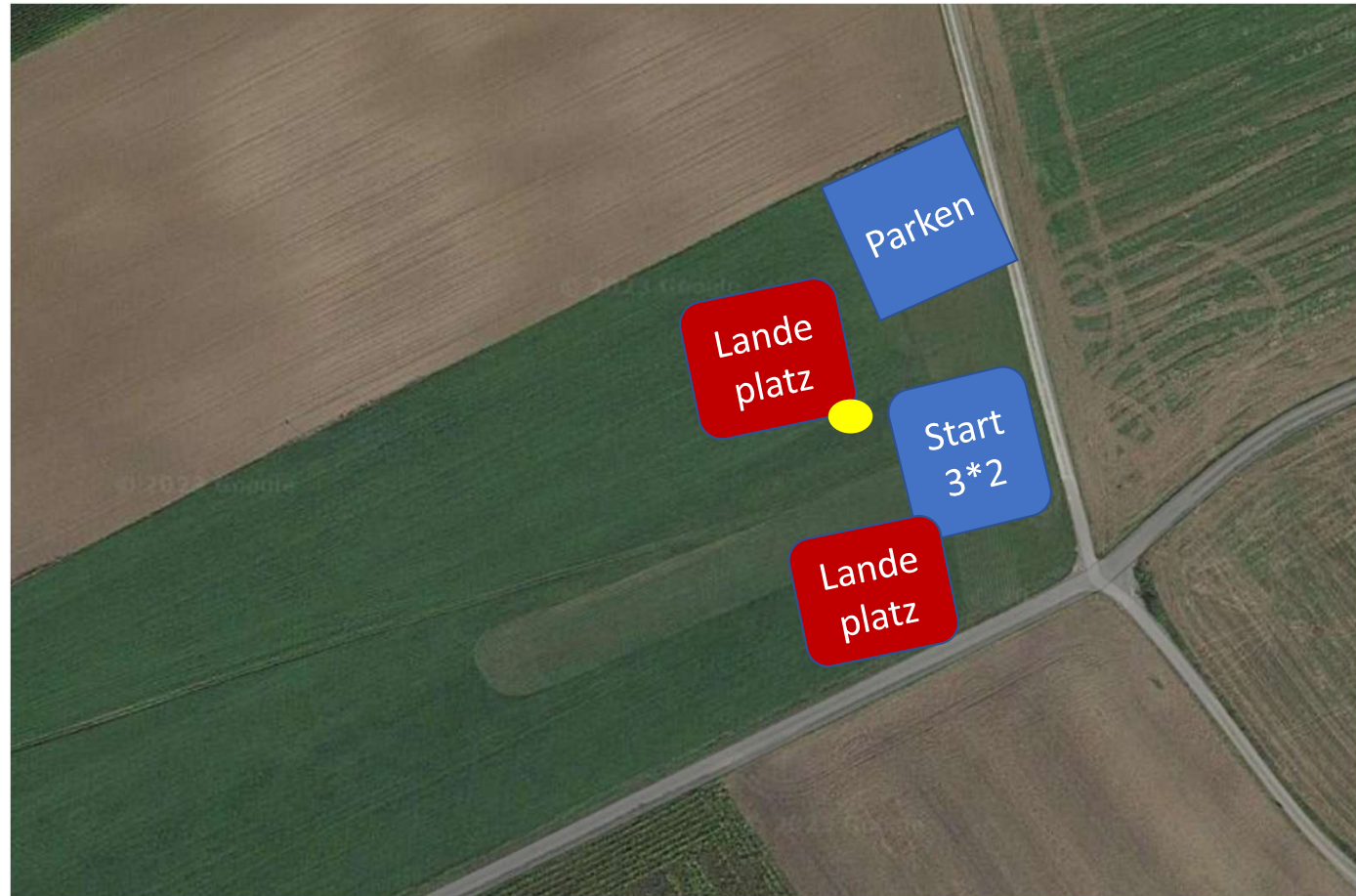
START

Startplatz Ost (bei Westwind)

Start- und Landplatz einhalten

Im Norden parken

Wir haben Platz genug, aber sollten nicht alles blockieren.



Querweg und Schilder

Schilder aufstellen und Querweg beachten

Die Bauern haben Vorfahrt!!! Bei Mais Bewuchs muss der Quadfahrer die Wege beobachten!!

Winde steht am Ende der Fahrspur



Aufbau der Winde

Start des Schlepptages

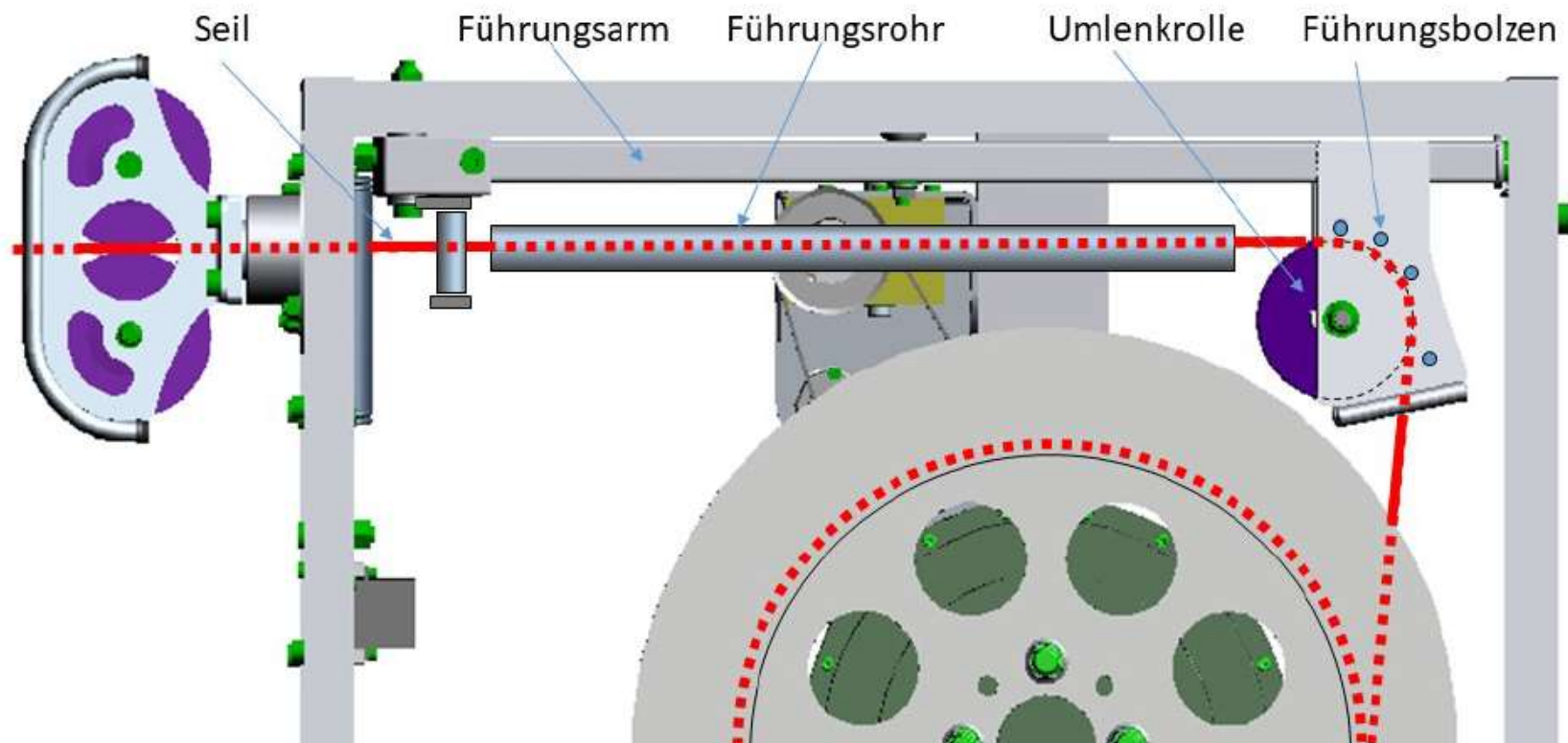
1. Anhänger zum Startplatz ausgerichtet
2. Handbremse angezogen
3. Anhänger auf die Kugelkopfstütze stellen
4. Seitlichen Stützen ausgefahren
5. Brems-Keile vor beide Räder legen
6. Signallampe eingesteckt
7. Kappvorrichtung spannen
8. Seile durchfädeln und mit Ankerstich die Seilfallschirm verbinden
9. Korrekten Verlauf der Seile an beiden Trommeln kontrollieren
einschl. Gängigkeit der Rollen und Kappvorrichtung
10. Batteriehaupschalter EIN-schalten
11. Steuerpult-Anzeige (beide Trommeln) und Uhrzeit ok



Akku 103,0v Motor 30o
Rad 233mm Contrl 21o
16:36:38
1 bereit
Block | Info | Schlepp

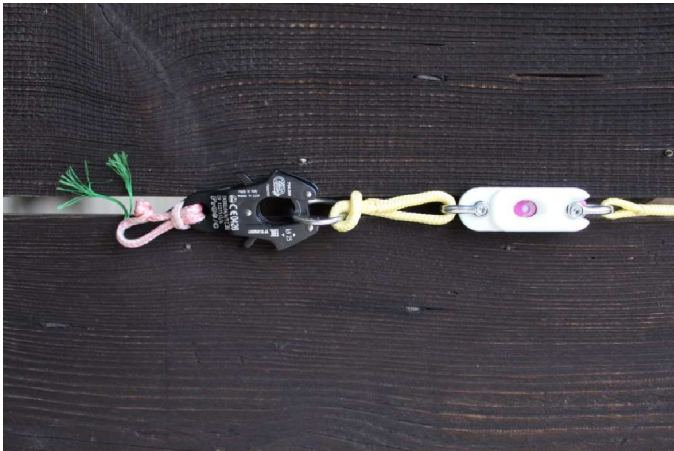
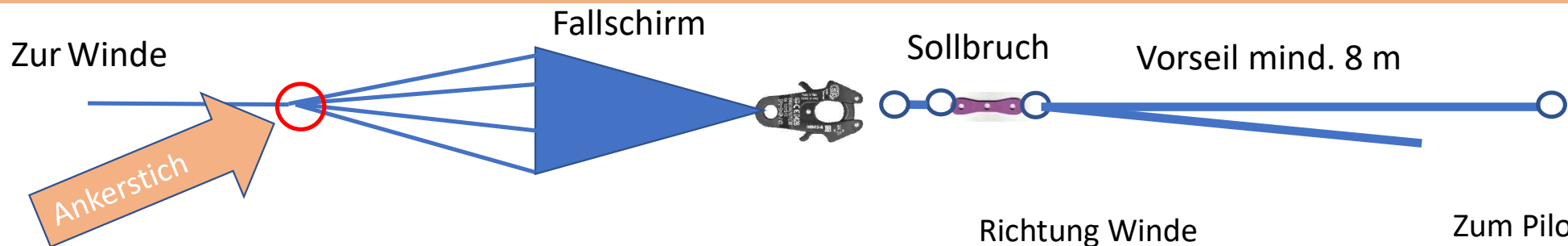
Aufbau und Prüfung der Winde

Seilführung



Aufbau und Prüfung der Winde

Seil, Vorseil, Seilfallschirm



Aufbau und Prüfung der Winde

Die Abstandsseile mittels Ankerstich um die Schraubbolzen der Schäkel zu den Seilfallschirmen verbinden.

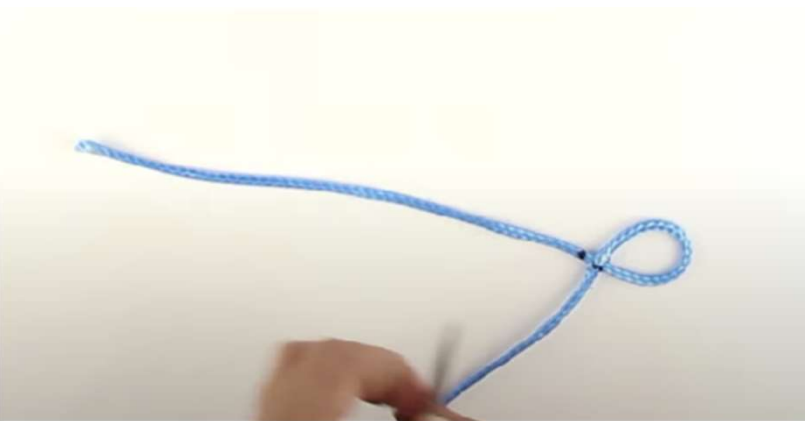
Niemals nur einfach einhängen!



Seile Spleißen

Zwei Arten

- Auge (Aug) spleißen am Seilende
- Seile zusammen spleißen



Länge der Einspleißung mind. 40cm (Unterarmlänge)

Ausfrenzung am Ende nicht abschneiden.

Konten aus den Vorseilen.

Stationärer Betrieb

START

Quad fährt die Seile aus

Startleiter

- meldet Pilot beim Windenfahrer an
- Startkommandos bis: „Pilot eingehängt“

Pilot ist startbereit mit eingeklinktem Vorseil.

Quad übergibt die Seile an den Startleiter

- Verbindet Vorseil mit Schleppseil (Frogkarabiner einhängen)
- Weitere Startkommandos „Seil anziehen, Seil straff, Fertig, Start“

Idee für einen guten Betrieb

Windenfliegen geht nur in der Gemeinschaft:

- Es sind in der Regel 3 Tätigkeiten für einen Start notwendig:
 - Startleiter
 - Windenfahrer
 - Quadfahrer

Pilot ist startbereit mit eingeklinktem Vorseil.

Der Startleiter ist Bindeglied zwischen Piloten und Windenfahrer

Pilot ist wie beim Bergstart vollständig für einen ordnungsgemäßen Start verantwortlich. Der Startleiter unterstützt.

Alle helfen beim Aufbau und Abbau im Gelände

Start an der Winde

- Bringt keine unnötige Energie in das aus Gleitschirm und Winde bestehende gekoppelte System

Zusammenspiel zwischen der Mechatronik und der Aerodynamik.

Die Mechatronik wird von Windenfahrer bedient.

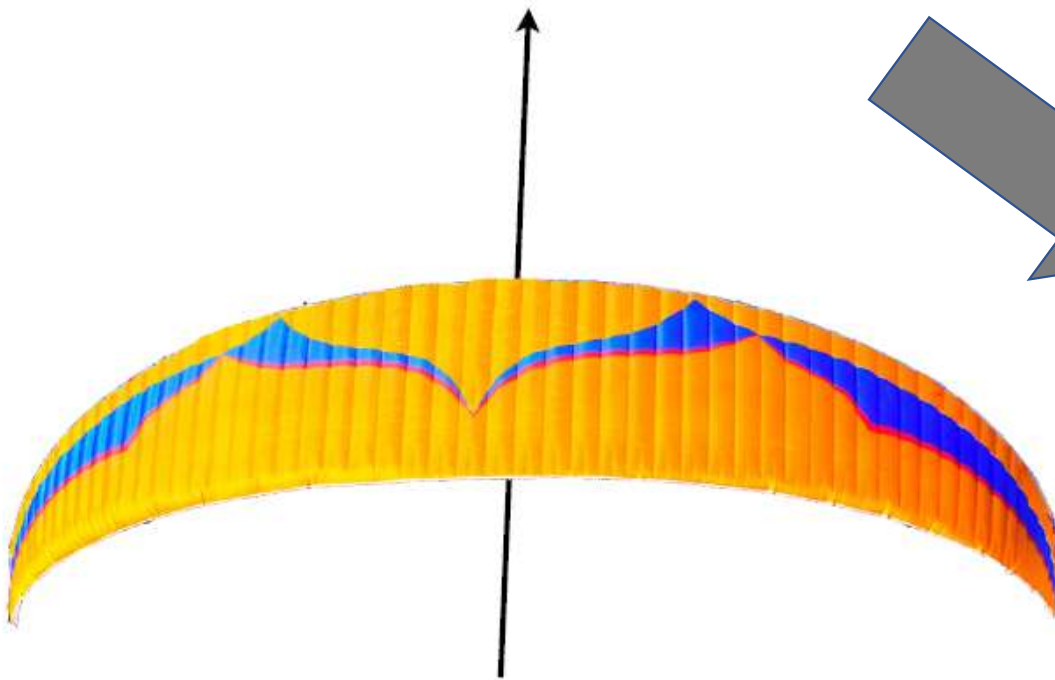
Das aerodynamische Fluggerät wird vom Piloten bedient.

- Je mehr Zugkraft vor dem Aufziehen des Gleitschirms in das gekoppelte System eingebracht wird, um so größere ist die Energie, die beim Hochschießen der Kappe abgebremst werden muss.
- Das Seil unterstützt moderat den Piloten.
- Das Aufziehen erfolgt auf der Ebene durch den Piloten. Nicht durch die Winde

Schleppvorgang Pilot

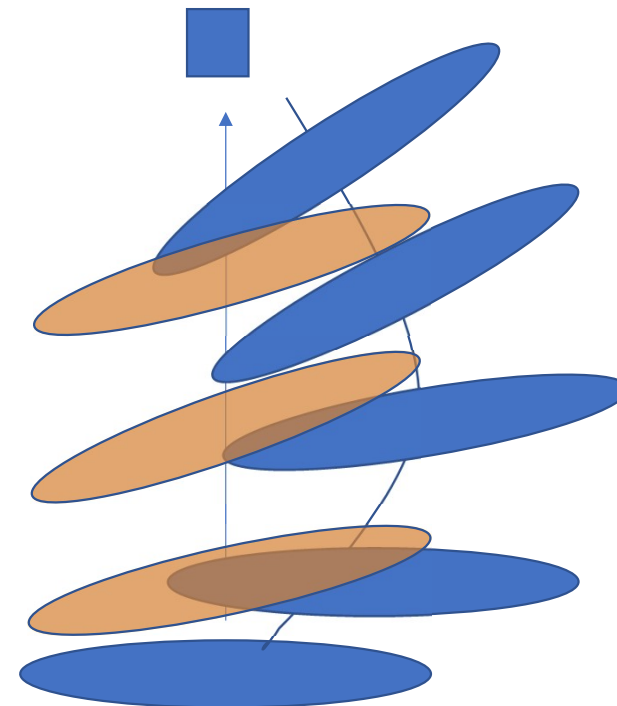
T-Stellung

Seil und Eintrittskante sind ausgerichtet



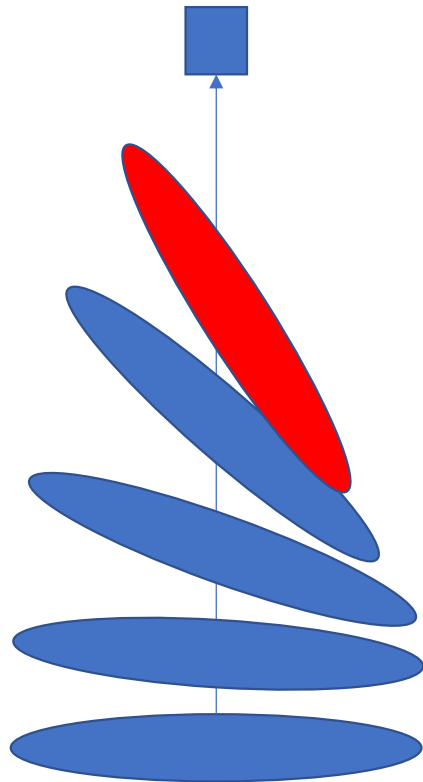
Seitenwind

Nicht gehalten sondern mit dem Wind seitlich versetzen lassen.



Schleppvorgang Pilot

Logout



Windenfahrer lässt langsam die Zugkraft nach,
Pilot muss die Richtung korrigieren,
Keine Korrektur des Piloten → Kappen

Neu! bei 100% SOC (vollgeladene Akku)



Wenn der Akku vollgeladen ist → 100% , bitte beim ersten Ausfahren der mit max. 25 km/h fahren. Ab dem 2. Schlepp können beide Seile mit größerer Geschwindigkeit bis max 50km/h ausgezogen werden.

Hintergrund: Durch die leichte Bremsung der Trommel wird Energie zurück in den Akku gespeist. Der volle Akku kann die Energie nicht sicher aufnehmen und es kann zu einer Schutzabschaltung kommen.

Neu! Weg des Fahrhebels ist relativ zur eingestellten Maximalkraft!



Trommelwahl






Auswahl der Trommel 1 / 2
Trommel 1 → Links
Trommel 2 → Rechts



Winde ist zum Schlepp bereit



mit  

mit  bestätigen

Trommelauswahlbestätigen

Schlepp 1



Schlepp

wählen



mit - +

Maximalkraft vorwählen

mit ok bestätigen



Anziehen

Seil wird mit ca. 10 kg angezogen



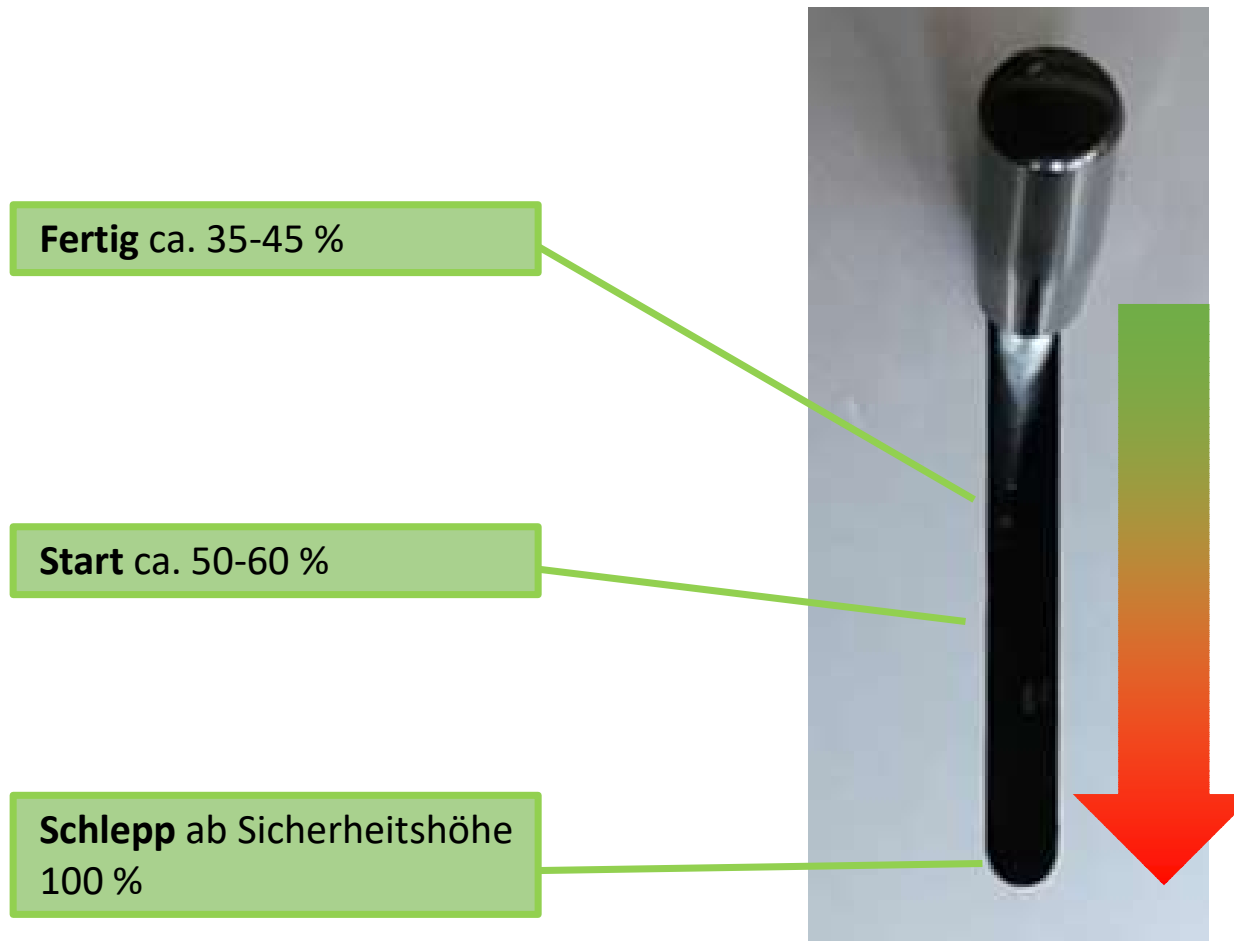
Mit dem Fahrhebel erfolgt beim Kommando „Fertig“ der Start

Winde ist zum Schlepp bereit

Maximalkraft vorwählen

Seil anziehen

Schlepp 1a – *Start über Fahrhebel*



Fertig ca. 35-45 %

Start ca. 50-60 %

Schlepp ab Sicherheitshöhe
100 %

Die Prozentangaben sind nur Anhaltspunkte, die durch Beobachtung der Schirmkappe korrigiert werden.

Achtung!

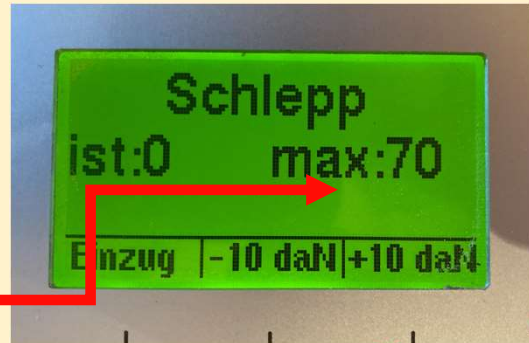
Keine Korrekturen durch den Fahrhebel, das kann die Elektronik besser.

Schlepp 2 – Anpassung Sollkraft



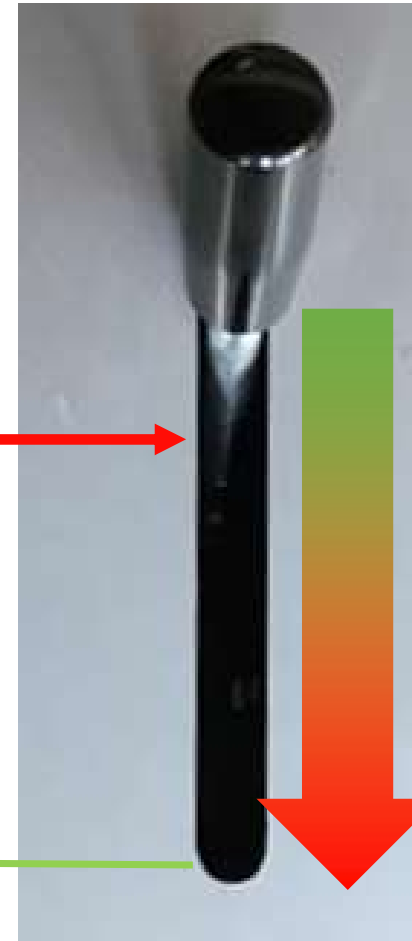
+10daN drücken

Maximalkraft wird von 60 daN auf 70 daN erhöht.



Windenfahrer regelt weiter über Fahrhebel den IST Wert

Schlepp ab Sicherheitshöhe 100 %



Schlepp 3 Einzug manuell

Nach dem Ausklinken:



Schlepp
ist:0 10 max:70
Aus
Einzug



Einzug
mit 0km/h
Aus | Auto-Ein

Einziehen

wählen

=

Umschalten auf
Geschwindigkeitsregelung

Die Einzugsgeschwindigkeit wird mit dem Fahrhebel geregelt

Bitte die letzten ca. 200 m nicht schneller als 40 km/h, damit die Abschaltung wirkt.



Schlepp 3 Einzug Auto-Ein

Nach dem drücken **Einzug**



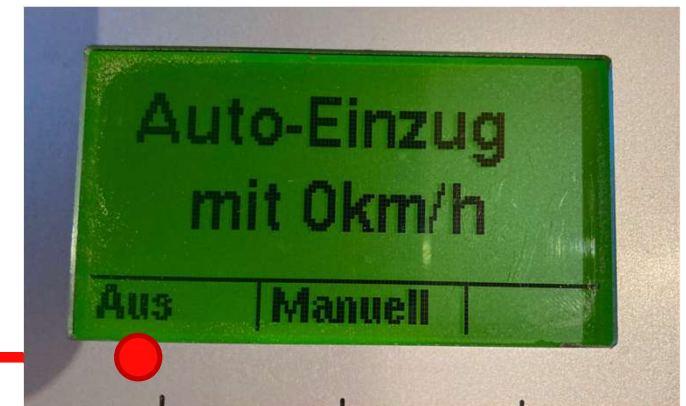
Einzug
mit 0km/h

Aus | Auto-Ein ●

Auto Ein

wählen

Die Einzugsgeschwindigkeit wird mit ca. 42 km/h automatisch geregelt. Die Abschaltung erfolgt über Magneten im Seil.



Auto-Einzug
mit 0km/h

● Aus | Manuell

Aus



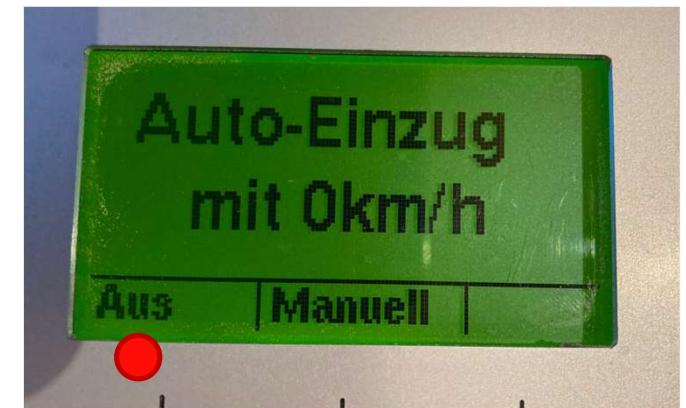
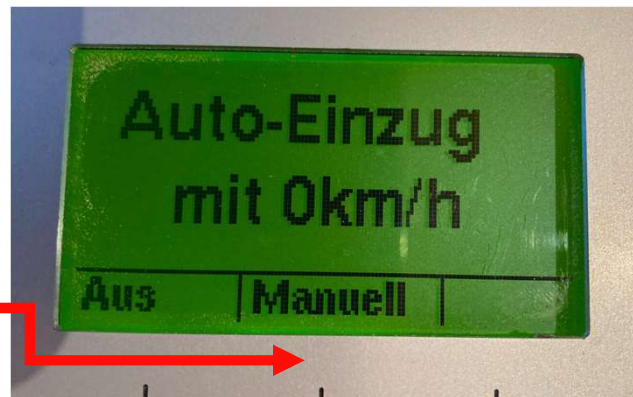
19:01:20
Winde bereit

Block | Info | Schlepp

Mit **Aus** ist der Schleppvorgang beendet und die Rundumleuchte geht aus. Es wird wieder das Grundbild angezeigt

Schlepp 3 Einzug Auto-Ein Umschaltung auf Manuell

Nach dem drücken **Einzug**



Auto Ein

wählen

Die Einzugsgeschwindigkeit wird mit ca. 42 km/h automatisch geregelt. Die Abschaltung erfolgt über Magneten im Seil.

Manuell

wählen

Die Einzugsgeschwindigkeit wird **wieder** mit den Fahrhebel gesteuert. Unbedingt die letzten ca. 200m mit max. 40 km/h

Aus

Mit **Aus** ist der Schleppvorgang beendet und die Rundumleuchte geht aus. Es wird wieder das Grundbild angezeigt



Abbau der Winde

Nach dem Schlepptag:

1. Seile am Seilfallschirm trennen
2. Seile nur durch die Kappvorrichtung zurückziehen
3. Kappvorrichtungen entspannt
4. Stützen hochfahren
5. Bremse-Keile entfernen und in die Halterung seitlich am Hänger einhängen
6. Seilfallschirme und Vorseile kontrollieren und aufräumen, sind alle Vorseile vorhanden?
7. Batterie Hauptschalter AUS –schalten
8. Seitenverkleidung und Abdecken auf korrekten Sitz prüfen, alle Gegenstände verstaut, Schubkästen geschlossen
9. Anhänger korrekt angekuppelt (Stützen & Stützrad hoch, Abrißseil befestigt, el. Steckverbindung funktionsfähig)
10. Handbremse löschen



Aufgeräumt

Nach dem Schlepptag:



Laden der Winde

Nach dem Schlepptag:

1. Das Lade-Kabel am CEE Stecker des Ladegerätes anschließen und in die Steckdose im Container stecken
 2. Ladevorgang beginnt. Je nach Ladezustand leuchte eine gelbe LED am Ladegerät >80% oder 80%
 3. Der Ladevorgang ist beendet, wenn die obere LED am Ladegerät grün leuchtet.
 4. Ladekabel entfernen und im Container aufhängen
-
1. Der Ladevorgang sollte nur gestartet werden, wenn keine direkte Sonneneinstrahlung auf den Container erfolgt.

